

## St-George

Schulort:	Kanton 1799: St-George	Leman Aubonne	Ort/Herrschaft 1750:	Bern
Konfession des Orts:	reformiert	Saint-George	Kanton 2015:	Waadt
	Agentschaft 1799: Kirchgemeinde 1799:	Longirod	Gemeinde 2015:	Saint-George
Standort:	Bundesarchiv Bern, BAR B0 1000/1483, Nr. 1446, fol. 131-132			
Zitierempfehlung:	Schmidt, H.R. / Messerli, A. / Osterwalder, F. / Tröhler, D. (Hgg.), Die Stapfer-Enquête. Edition der helvetischen Schulumfrage von 1799, Bern 2015, Nr. 2522: St-George, [ <a href="http://www.stapferenquete.ch/db/2522">http://www.stapferenquete.ch/db/2522</a> ].			
In dieser Quelle werden folgende 2 Schulen erwähnt:	- Saint-George (Niedere Schule) - Saint-George (Niedere Schule, Repetierschule)			

### I. Lokal-Verhältnisse.

I.1	Name des Ortes, wo die Schule ist.	St. George,
I.1.a	Ist es ein Stadt, Flecken, Dorf, Weiler, Hof?	C'est un Village
I.1.b	Ist es eine eigene Gemeinde? Oder zu welcher Gemeinde gehört er?	C'est une Commune,
I.1.c	Zu welcher Kirchgemeinde (Agentschaft)?	Paroisse de Longirod, Il y a un agent dans le lieu,
I.1.d	In welchem Distrikt?	District D'Aubonne,
I.1.e	In welchen Kanton gehörig?	Du Léman,
I.2	Entfernung der zum Schulbezirk gehörigen Häuser. In Viertelstunden.	Outre les Enfants du Village dont les maisons ne sont pas écartées, il y à encore ceux de huit maisons écartées Situées sur le territoire de la Commune Savoir, Les cotaux à 6 minutes La Côte à 10 minutes Pierre Sanche a 25 minutes La Scie à 10 minutes Le Prieuré, a 11, Le moulin dessous a 6 Le moulin dessus à 5 La forge a 5
I.3	Namen der zum Schulbezirk gehörigen Dörfer, Weiler, Höfe.	
I.3.a	Zu jedem wird die Entfernung vom Schulorte, und	Outre les Enfants du Village dont les maisons ne sont pas écartées, il y à encore ceux de huit maisons écartées Situées sur le territoire de la Commune Savoir, Les cotaux à 6 minutes La Côte à 10 minutes Pierre Sanche a 25 minutes La Scie à 10 minutes Le Prieuré, a 11, Le moulin dessous a 6 Le moulin dessus à 5 La forge a 5
I.3.b	die Zahl der Schulkinder, die daher kommen, gesetzt.	Ce nombre ne peut être précisément déterminé, il varie annuellement, Il y en à presentement 13 qui la fréquentent,
I.4	Entfernung der benachbarten Schulen auf eine Stunde im Umkreise.	
I.4.a	Ihre Namen.	[[[Seite 4] Les écoles les plus proches, sont; Longirod a 20 minutes, Marchissy, 35
I.4.b	Die Entfernung eines jeden.	minutes, Gimel a 60 minutes,

### II. Unterricht.

II.5	Was wird in der Schule gelehrt?	A prier Dieu, a lire, a écrire, les principes du calcul. le chant des psaumes, on y recite du catéchisme, des psaumes, & cantiques pour les Jours de Fêtes, on y enseigne aussi lothographe,
II.6	Werden die Schulen nur im Winter gehalten? Wie lange?	Les Ecôles se tiennent en hiver, & en Eté, Celles d'hyver commencent au 1r 9embre, & finissent à Paques.
II.7	Schulbücher, welche sind eingeführt?	Le vieux, & le nouvau Testament, Catéchisme d'Osterval Les psaumes, le recueil de passages,
II.8	Vorschriften, wie wird es mit diesen gehalten?	On acoutume les enfans à l'ordre, a lobéissance, a la tranquillité, & a l'honneteté, on a soin de reprimer les paresseux, les turbulens, & ceux dont la mauvaise conduite merite, correction.
II.9	Wie lange dauert täglich die Schule?	En hiver 4 heures le matin & trois le soir. En Eté une ecole de 2 heures au milieu de la Journée, et les plus agés sont tenus de s'y rendre le mecredi & Dimanche,
II.10	Sind die Kinder in Klassen geteilt?	Non; mais leur place dans l'Ecole est, suivant leur capacité et leur aplication,

### III. Personal-Verhältnisse.

III.11	Schullehrer.	
III.11.a	Wer hat bisher den Schulmeister bestellt?	Après L'Exament fait devant les préposés, le Pasteur en présentoit deux, et le seigneur de St. Georges en choissoit un,
III.11.b	Auf welche Weise?	Henry David, Rochat.
III.11.c	Wie heißt er?	De St. Georges,
III.11.d	Wo ist er her?	[[[Seite 3] Vingt six ans.
III.11.e	Wie alt?	Il est marié depuis peu
III.11.f	Hat er Familie? Wie viele Kinder?	depuis le 25e Octobre 1792.
III.11.g	Wie lang ist er Schullehrer?	
III.11.g	Wo ist er vorher gewesen? Was hatte er vorher für einen Beruf?	
III.11.h	Hat er jetzt noch neben dem Lehramte andere Verrichtungen? Welche?	Il doit lire la parole de Dieu dans le Temple & conduire le chant des psaumes, & faire la prière chaque Dimanche, & une fois par semaine s'il en est requis.
III.12	Schulkinder. Wie viele Kinder besuchen überhaupt die Schule?	
III.12.a	Im Winter. (Knaben/Mädchen)	65
III.12.b	Im Sommer. (Knaben/Mädchen)	30

### IV. Ökonomische Verhältnisse.

IV.13	Schulfonds (Schulstiftung)	
IV.13.a	Ist dergleichen vorhanden?	Non,
IV.13.b	Wie stark ist er?	
IV.13.c	Woher fließen seine Einkünfte?	
IV.13.d	Ist er etwa mit dem Kirchen- oder Armengut vereinigt?	
IV.14	Schulgeld. Ist eines eingeführt? Welches?	Chaque Enfant d'habitant paye par année 7 flors. six sols
IV.15	Schulhaus.	

IV.15.a	Dessen Zustand, neu oder baufällig?	Le logement destiné au Regent est vieux délabré & peu Comode, il appartient a la commune,
IV.15.b	Oder ist nur eine Schulstube da? In welchem Gebäude?	Jl n'y a qu une chambre, laquelle est trop petite
IV.15.c	Oder erhält der Lehrer, in Ermangelung einer Schulstube Hauszins? Wie viel?	
IV.15.d	Wer muß für die Schulwohnung sorgen, und selbige im baulichen Stande erhalten?	La Commune,
IV.16	Einkommen des Schullehrers.	
IV.16.A	An Geld, Getreide, Wein, Holz etc.	[[[Seite 4] Elle consiste en trois cent & soixante trois florins de quatre baches pièce Et l'afouage, & les petits bénéfices de commune en beure & fromage,
IV.16.B	Aus welchen Quellen? aus abgeschaffenen Lehngefällen (Zehnten, Grundzinsen etc.)?	
IV.16.B.a	Schulgeldern?	
IV.16.B.c	Stiftungen?	
IV.16.B.d	Gemeindekassen?	La Pension se paye toute par la commune
IV.16.B.e	Kirchengütern?	
IV.16.B.f	Zusammengelegten Geldern der Hausväter?	
IV.16.B.g	Liegenden Gründen?	un petit Jardin, & deux petits plantages. qui peuvent valoir chaque année à l'École deux Ecusneufs de 40 baches piece
IV.16.B.h	Fonds? Welchen? (Kapitalien)	
	Schlussbemerkungen des Schreibers	<b>Bemerkungen</b>
	Unterschrift	

## Metadaten

### Generelle Kopfdaten

Standort Bundesarchiv Bern  
 Signatur BAR BO 1000/1483, Nr. 1446, fol. 131-132  
 Briefkopf  
 Transkriptionsdatum  
 Datum des Schreibens  
 Faksimile  
 Ist Quelle original? Ja  
 Verfasser Name  
 Verfasser Vorname  
 Vom Lehrer verfasst? Ja  
 Randnotiz  
 Kommentar öffentlich

### Ort

Name	<b>St-George</b>				
Konfession	reformiert	Kanton 1799	Leman	Kanton 1780	Bern
Ortskategorie	Dorf	Distrikt 1799	Aubonne	Kanton 2015	Waadt
Eigenständige Gemeinde?	Ja	Agentschaft 1799	Saint-George	Amt 2000	
Ist Schulort?	Ja	Kirchgemeinde 1799	Longirod	Gemeinde 2015	Saint-George
Höhenlage		Einwohnerzahl 1799		Einwohnerzahl 2000	
Geo. Breite	509567				
Geo. Länge	152069				

### In der Transkription erwähnte Schulen

#### 1. Schule: Saint-George (ID: 3517)

Schultypus: Niedere Schule  
 Besondere Merkmale:  
 Konfession der Schule:  
 Ist ein Schulgeld eingeführt:

#### Schulfonds

Sind die Kinder in Klassen eingeteilt?

Art der Klasseneinteilung:

Klassenanzahl:

Unterrichtete Inhalte:

Lesen  
 Schreiben  
 Singen  
 Orthographie  
 Religion/Christliche  
 Unterweisung

**Schulperiode**

	Sommer	Winter
Beginn		
Ende		
Stunden pro Schultag	2	7
Anzahl Wochen		
Anzahl Wochen pro Jahr		
Wird die Schule im Winter gehalten?		Ja
Wird die Schule im Sommer gehalten?		Ja

**Schülerzahlen**

Keine Angaben

**2. Schule: Saint-George (ID: 3518)**

Schultypus: Niedere Schule  
 Besondere Merkmale: Repetierschule  
 Konfession der Schule:  
 Ist ein Schulgeld eingeführt:

**Schulfonds****Schulperiode**

Keine Angaben

---

 Sind die Kinder in Klassen eingeteilt?

Art der Klasseneinteilung:

Klassenanzahl:

Unterrichtete Inhalte: Keine

**Schülerzahlen**

Keine Angaben

**Lehrpersonen****Lehrer (ID: 6737)**

Name: Rochat  
 Vorname: Henri David  
 Herkunft: St-George  
 Konfession:  
 Alter: 26  
 Im Ort seit: 7 Jahren  
 Geschlecht: Mann  
 Lehrer seit:  
 Zivilstand:  
 Erstberuf: Keine Angaben  
 Hat er eine Familie?  
 Anzahl Kinder:  
 Zusatzberuf: Vorsänger  
 Weitere Verrichtungen? Ja  
 Vorbeter